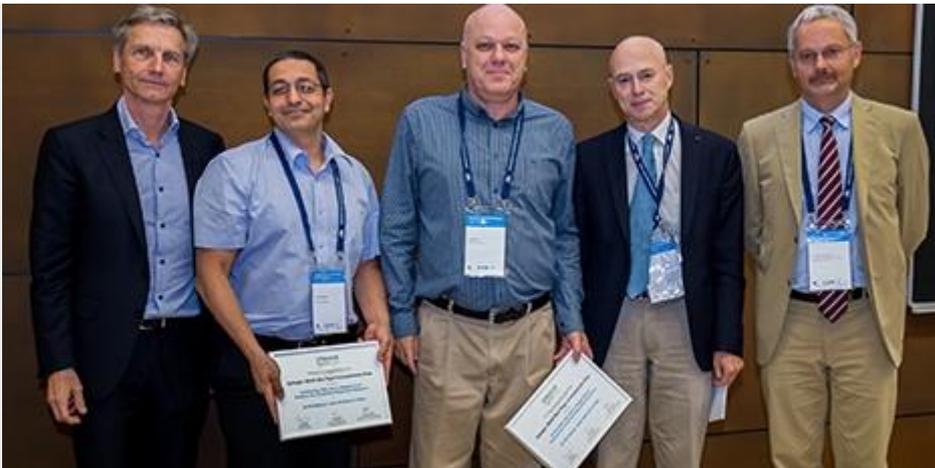


fondsprofessionell.at und fondsprofessionell.de vom 27.08.2015

<http://www.fondsprofessionell.at/news/vertrieb-praxis/nid/studie-aktienrueckkaeufe-werden-von-positiven-ueberschussrenditen-begleitet/gid/1022444/ref/4/>

<http://www.fondsprofessionell.de/news/vertrieb-praxis/nid/studie-aktienrueckkaeufe-werden-von-positiven-ueberschussrenditen-begleitet/gid/1022444/ref/4/>

Studie: Kauft ein Unternehmen Aktien zurück, lohnt sich der Einstieg



v.l.n.r.: Josef Zechner (Mitglied der Leitung des Spängler IQAM Research Center und der Wissenschaftlichen Leitung bei Spängler IQAM Invest), Jacob Oded (Preisträger), Avi Wohl (Preisträger), Franklin Allen (Herausgeber der Review of Finance) und Francois Degeorge (Präsident der European Finance Association) bei der Verleihung des Spängler IQAM Best Paper Prize im Rahmen der Jahrestagung.

Unternehmen, die an der Börse eigene Aktien zurückkaufen, können mit signifikanten Überschussrenditen rechnen, zeigt eine Studie dreier Wissenschaftler aus den USA und Israel. Die Studienautoren bekamen dafür den "Spängler IQAM Best Paper Prize" verliehen.

Unternehmenslenker haben bei Aktienrückkäufen oft ein glückliches Händchen – ein Umstand, den sich Investoren und Fondsmanager zunutze machen können. Der Preisabschlag ist größer, wenn das Unternehmen klein ist und zur Gruppe der "Growth Stocks" gehört, und kleiner, wenn das Unternehmen ein hohes Buch-zu-Marktwert-Verhältnis aufweist und somit zur Gruppe der "Value Stocks" zählt. Zu diesem Ergebnis kommen Azi Ben-Rephael von der Indiana University in den USA sowie Jacob Oded und Avi Wohl von der Universität Tel Aviv in ihrer Studie "Do Firms Buy Their Stock at Bargain Prices? Evidence from Actual Stock Repurchase Disclosures".

Sie haben dafür empirisch Aktienrückkäufe von US-Unternehmen, die an der Börse gehandelt werden, untersucht. Die Wissenschaftler fanden zudem heraus, dass Aktienrückkäufe von signifikant positiven Überschussrenditen begleitet werden. Diese Eigenschaft macht Unternehmen, die kürzlich Aktienrückkäufe getätigt haben, für Fondsmanager attraktiv.

Rund 40 Wissenschaftler in der Jury

Ben-Rephael, Oded und Wohl bekamen für ihre Arbeit den "Spängler IQAM Best Paper Prize" verliehen. Der Fondsanbieter Spängler IQAM Invest überreichte den Preis im Rahmen der 42. Jahrestagung der European Finance Association (EFA), die dieses Jahr erstmals in Wien stattfand. Mehr als 800 Teilnehmer besuchten die Konferenz, darunter neben Wissenschaftlern aus aller Welt auch viele Praktiker. Rund 40 Wissenschaftler von Universitäten in Europa, den USA und Asien saßen in der Jury. Sie hatten für den "Spängler IQAM Best Paper Prize" die besten aus den im vergangenen Jahr in der Zeitschrift der "European Finance Association" veröffentlichten Arbeiten beurteilt. (fp)